

	<p>Object: Alabastron</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antike Vasen, Antikensammlung</p> <p>Inventory number: WG-A-34</p>
--	--

Description

In den langgestreckten, schmalen henkellosen Gefäßen bewahrte man mit Duftstoffen versetzte Öle auf. Man trug das unten abgerundete Gefäß an einem Band, das unter der abgeflachten Mündung befestigt war, da der Gefäßkörper fließend in den nur wenig abgesetzten Hals übergeht

Das Alabastron gehört zu dem weit verbreiteten und in der Form nur wenig variierenden langlebigen Typ der aus Alabaster gefertigten Gefäße ohne Hängebossen. Es wird um 150-100 v. Chr. zu datieren sein.

Basic data

Material/Technique:	Alabaster
Measurements:	Höhe: 11,9 cm, Durchmesser: 3,3 cm (Bauch), 1,1 cm (Ausgußöffnung)

Events

Created	When	270-246 BC
	Who	
	Where	

Keywords

- Alabaster
- Archaeology

Literature

- Bruer, Stephanie-Gerrit; u.a. (2006): Antiken in Stendal. Ruhpolding, Mainz und Stendal, S. 77 (dort weitere Lit.)